






# Wiederzulassung für Gemeinschaftseinrichtungen

nach den [Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes](#)

Stand: 09/ 2023

Erkrankungen	Inkubationszeit	Wiederzulassung der erkrankten Person	Ausschluss Kontaktperson	Attest erforderlich	Meldung an das GA § 34	Hygienemaßnahmen/Prophylaxe/ Impfungen
<b>Adenoviren-Bindehautentzündung</b>	8 – 10 T.	Wenn <b>kein</b> Sekret und <b>keine</b> Rötungen mehr zu sehen sind	Nein	Nein	Ja, wenn 2 Fälle oder mehr	
<b>EHEC</b>	meist 3 – 4 T. 2 – 14 T. mögl.	<b>klinische</b> Genesung <b>und 3</b> neg. Stuhlproben	Rücksprache mit Gesundheitsamt	<b>Ja</b>	Ja	Händehygiene Flächendesinfektion
<b>Erkältungskrankheiten ohne Fieber</b>		<b>Kein</b> Ausschlussgrund	Nein	Nein	Nein	
<b>Hand-Mund-Fuß-Krankheit</b>	2 – 14 T.	Nach Genesung	Nein	Nein	Ja, wenn 2 Fälle oder mehr	Händehygiene Flächendesinfektion
<b>Hepatitis A und E</b>	meist 25 – 30 T. 15 – 60 T. mögl.	<b>2</b> Wochen nach Auftreten erster Symptome, <b>1</b> Woche nach Gelbfärbung Haut und Augen	Rücksprache mit dem Gesundheitsamt	<b>Ja</b>	Ja, auch Verdachtsfälle	sorgfältige Händehygiene postexpos. Prophylaxe b. KP + Risikogruppen
<b>Haemophilus influenza B (Hib)</b>	meist 2 – 4 T. 1 – 8 T. mögl.	<b>nach</b> Antibiotikagabe, sonst nach Genesung	Nein, aber ggf. Antibiotikum erforderlich	Nein	Ja	Impfung 4x bis 14. Lebensmonat
<b>Impetigo contagiosa (Borkenflechte)</b>	2 – 10 T.	<b>24 h</b> nach Antibiotikagabe, sonst <b>nach</b> Abheilen der Kruste	Nein	Nein	Ja	Desinfektion nicht erforderlich, Handtücher bei 60-90°C waschen
<b>Influenza (echte Grippe) Covid19</b>	1 – 3 T. bis 5 T. mögl.	Nach Genesung	Nein	Nein	Ja, wenn 2 Fälle oder mehr	saisonale Impfung empfohlen
<b>Keuchhusten (Pertussis)</b>	meist 9 – 10 T. 6 – 20 T. mögl.	mit Antibiotikum <b>5</b> T., ohne Antibiotikum erst nach <b>3 – 4</b> Wochen	Kontaktpersonen ohne Husten zugelassen	Nein	Ja	Impfung 4x bis 14. Leb.-monat 1. → A: 5.-6.-Lj 2. → A: 9.-17. Lj
<b>Kopfläuse</b>	solange Läuse und Eier vorhanden sind	<b>nach 1.</b> Behandlung mit wirksamen Läusemittel	Nein, aber Unters./Behandl. der Wohn-gemeinschaft	Nein Ja, Ausnahmen möglich	Ja	Vernichtung der Parasiten in Kleidung, Wäsche usw., 2. Behandlung mit dem Mittel <b>zwingend</b> erforderlich
<b>Krätze</b>	2 – 6 Wochen	<b>nach</b> Behandlung mit wirksamen Krätzemittel, <b>24 h</b> nach Oralgabe	Nein, aber Untersuchung erforderlich	<b>Ja</b>	Ja	mind. 1x/d Wäschewechsel; waschen bei mind. 60 Grad, Oberbekleidung chem. Reinigung
<b>Madenwürmer</b>	Präpatenz 8 W.- 4 M.	Schul-und KG Besuch möglich nach Wurmkur	Untersuchung Kontaktpersonen	Nein	Nein	besondere Toilettenhygiene, ggf. Rücksprache GA

Erkrankungen	Inkubationszeit	Wiederzulassung der erkrankten Person	Ausschluss Kontaktperson	Attest erforderlich	Meldung an das GA § 34	Hygienemaßnahmen/Prophylaxe/ Impfungen
<b>Magen-Darm-Erkrankung:</b> Norovirus Rotavirus Salmonellen Campylobacter unbekannte Erreger	1 – 2 T. 1 – 3 T. 6 – 72 h 1 – 10 T.	frühestens <b>48h nach</b> letztem Erbrechen und Durchfall	Nein	Nein	Ja, wenn mehr als 2 Fälle	Händehygiene Impfung gegen Rotaviren möglich
<b>Masern</b>	 8 – 12 T. 3 – 5 T. vor Exanthem 4 T. nach Exanthem	<b>nach</b> Abklingen der klinischen Symptome, frühestens 5 T. nach Beginn des Ausschlags	Rücksprache mit dem GA	Nein	<b>Ja- auch Verdachtsfälle</b>	Impfung: 1. → 11.-14. Monat 2. → 15.-23. Monat b. ungeimpft. KP postexpos. Impfung > / = 3 d nach Kontakt- empf. Für alle nach 1970 geborener ohne bzw. 1 Impfung
<b>Meningokokken-Meningitis (bakteriell)</b>	 meist 3 – 4 T. 2 – 10 T. mögl.	<b>nach</b> Genesung und Antibioseabschluss	Nein, aber ggf. Antibiotikum erforderlich	Nein	<b>Ja- auch Verdachtsfälle</b>	<b>Chemoprophyl.</b> Innerhalb 10 d nach letztem Kontakt zu einem Erk.! Impempf.: Kd ab 12. Monat, Nachholen bis 18 Jahre + gefähr. Pers. Mit konjugiertem Men.-C Impfstoff
<b>Mumps</b>	meist 16 – 18 T. 12 – 25 T. mögl.	<b>nach</b> Genesung und frühestens 9 T. nach Beginn der Drüenschwellung	Rücksprache mit Gesundheitsamt	Nein	Ja – auch Verdachtsfälle	MMR-Impfung: 1. → 11.-14. Monat 2. → 15.-23. Monat und empf. Ein-malig f. nach 1970 geborener ohne bzw. 1 Impf. bei Beruf und als Prophyl.
<b>Mundfäule</b>	2 – 7 T.	Kein Ausschluss von Erkrankten u. Kontakten	Nein	Nein	Ja, wenn 2 Fälle oder mehr	
<b>Pfeiffersches Drüsenfieber</b>	7 – 21 T.	Nach Genesung	Nein	Nein	Nein	
<b>Ringelröteln</b>	4 - 21 T.	Beginn des Ausschlags	Nein	Nein	Ja, wenn 2 Fälle oder mehr	
<b>Röteln</b>	14 – 21 T.	Nach Abklingen der klinischen Symptome, frühestens 8 T. nach Exanthebeginn	Nein	Ja, ggf. mündlich	Ja, wenn 2 Fälle oder mehr	MMR-Impfung: 1. → 11.-14. Monat 2. → 15.-23. Monat <b>Schwangere</b> n. Kontakt → <b>Gynäkol.</b> -empf. Für alle nach 1970 geborener ohne bzw. bei 1 Impfung
<b>Scharlach Streptokokken A.-Mandelentzündung</b>	2 - 5 T.	<b>mit</b> Antibiotikum nach 2 T., sonst nach Genesung	Nein	Nein	Ja	
<b>Tuberkulose</b>	 6 – 8 Wochen	wenn nicht ansteckend	Untersuchung und Attest erforderlich	<b>Ja</b>	Ja, Untersuchung durch Gesundheitsamt	gründliche Raumlüftung, Desinfektionsmaßnahmen, b. Pflege Atemschutz f. Kontaktp. nach Infektionsquelle suchen
<b>Windpocken</b>	meist 14 – 16 T. 8 – 28 T. möglich	<b>nach</b> Verkrustung der Bläschen	ggf.	Nein	Ja	1. → 11.-14. Monat 2. → 15.-23. Monat b. Ungeimpft. Nachholen m 2 Dosen bis 18. LJ

Ergänzungen: Zu „Magen-Darm“: Routinemäßige Stuhluntersuchungen sind bei Magen-/Darmerkrankung i.d.R. nicht sinnvoll. Lippenherpes, Warzen und Dellwarzen sind kein Ausschlussgrund, aber Schwimmbadverbot

 Direkte Kontaktaufnahme mit dem Gesundheitsamt erforderlich (05271/9652222). Wiederzulassung nur nach Genehmigung durch das Gesundheitsamt! Folgende seltene und meist schwerwiegende Infektionen sind ebenfalls meldepflichtig und Kinder mit diesen Erkrankungen dürfen die KiTa nicht besuchen: Cholera, Diphtherie, virusbedingte hämorrhagische Fieber, Kinderlähmung, Shigellenruhr, Typhus und Paratyphus. Beim Verdacht auf diese Erkrankungen ist eine sofortige Meldung an das Gesundheitsamt erforderlich.